

Brutaler Übergriff an Weihnachten: Mann greift Männer vor Späti an!

Brutale Angriffe auf Männer in Neukölln und Prenzlauer Berg erfordern Polizeiermittlungen. Fragen nach Motiven und Hintergrund bleiben offen.



In einer alarmierenden Zunahme an Gewalttaten in Berlin wurden mehrere Männer an einem Späti in Neukölln und Prenzlauer Berg brutal angegriffen. Am 1. Weihnachtsfeiertag, um 18:45 Uhr, attackierte ein 31-jähriger mit einem Ast zwei Männer (31 und 42 Jahre alt), die vor einem Späti an der Karl-Marx-Straße standen. Der Angreifer, Teil einer Gruppe von vier Männern, stürmte ohne Vorwarnung auf die beiden und schlug sie wiederholt mit dem Ast. Nachdem der Übergriff vorbei war, schloss sich der Täter wieder seiner Gruppe an und floh vom Ort des Geschehens. Die Feuerwehr brachte die Verletzten mit Kopfplatzwunden ins Krankenhaus, wo sie anschließend ambulanter Behandlung entlassen wurden, wie die **BZ Berlin** berichtete.

Gruppengewalt in Prenzlauer Berg

An einem anderen Ort, in Prenzlauer Berg, ereignete sich in der Nacht zu Freitag ein ähnlich gewalttätiger Vorfall. Ein 27-Jähriger wurde von einer achtköpfigen Männergruppe attackiert, während er mit Freunden vor einem Späti an der Schönhauser Allee stand. Der Streit entbrannte bei einem Gespräch über Geschlechterdiversität und eskalierte, als ein Mitglied der Gruppe sehr emotional reagierte. Der 27-Jährige stellte sich schützend vor eine Begleitperson, wurde daraufhin ins Gesicht gespuckt und mehrfach mit Fäusten geschlagen. Die Angreifer flüchteten danach vom Tatort, während die Polizei wegen gefährlicher Körperverletzung ermittelt, wie im **Tagesspiegel** berichtet wird. Der 27-Jährige zog sich Verletzungen im Gesicht und am Kopf zu; seine Begleitpersonen blieben unverletzt.

Details

Quellen

- www.bz-berlin.de
- www.tagesspiegel.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de